

Ausflugsbericht

ART 168: 28.06. – 11.07.2017

# „Große Ostseereise“

Begleitung außer Phoenix:

Klaus Otto (Standby Holdenried)

Bernhard Otto (Holdenried)

Raymond (Cruisopolis)

Christine (Hausmutti)

Judith (Rezi)

Alex (PHX-Bonn)

Ulrich Dann (Pfarrer)

Charly Brown (Duo)

Dieter Janson (Lektor)

Christian Schütte (DJ)

Steven (Showensemble)

Alixa (Showensemble)

Angelina & Richard (Tanzpaar)

Herr Thalai / Mediengruppe Thüringen hat keine Ausflüge begleitet

#### 30.06.2017 Helsingør  / Dänemark  07:00 – 16:00 Uhr

Von der Anlegestelle des Tenderbootes ist das Zentrum fußläufig zu erreichen.

Sehr schwierige Zusammenarbeit mit der Agentur:

Wir haben rechtzeitig die Ausflugszahlen gemeldet, aber seitens der Agentur konnten nicht alle RL deutschsprachig bestätigt werden. Es war seitens der Agentur die Rede von „additional Bus“. Aber wir hatten uns im Rahmen der Kontingente bewegt und keinesfalls zusätzliche Kontingente angefragt.

Die Agentur wollte 54 pax auf 56er Bussen befördern. Wurde von uns nicht akzeptiert.

Guides waren für die Touren in Kopenhagen nicht für die Hin- und Rückfahrt im Bus. Laut Info Agentur hätten diese bei der Hinfahrt dabei sein sollen. Im Hafen wusste man jedoch plötzlich nichts mehr davon...

Bzgl. Guides waren laut PRS app. 62 gemeldet. Letztendlich mussten 2 Ausflüge ESG übersetzt werden. Argumentation der Agentur: App. Steht für „Access to guides“ !?!

Stadtrundgang

**ca. 2 Std.**  
Sie werden von Ihrem Reiseführer an der Pier abgeholt. Während Ihres Rundgangs sehen Sie einige der Haupt-Sehenswürdigkeiten sowie historische Stätten und hören berühmte Geschichten und weniger bekannte Tatsachen über die Stadt Helsingør. Während Ihres 90-minütigen Spaziergangs über kopfsteingepflasterte Wege und entlang schöner Fachwerkhäuser passieren Sie die Marienkirche mit dem Karmeliterkloster, ein bedeutendes mittelalterliches Gebäude, den Hafen mit seinem Kulturzentrum ("Kulturwerft") und das Maritime Museum sowie das beeindruckende Schloss Kronborg. Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**BARBARA**

**Bus Nr. 11 – „Stadtrundgang“**

**Pax: 36**

**Guide: Alexsandro Wissen und Sprachkentnisse: gut**

**Zustand Bus: gut**

**Stimmung der Gäste: ☺ ☺ - ☺ ☺ ☺**

#### Hamlet und Schloss Kronborg

**ca. 3 Std.**  
Sie werden von Ihrem Gästeführer an der Pier abgeholt und spazieren zum Schloss Kronborg, das malerisch auf einer Landzunge gelegen ist und seit 2000 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Auf Ihrem Weg passieren Sie die "Kulturwerft" und das Maritime Museum von Dänemark. Das Schloss wurde auf einer historischen Festung errichtet und hat besonderen Bekanntheitsgrad erhalten durch die Tragödie "Hamlet" von William Shakespeare, deren Handlung hier angesiedelt ist. Die Festung wurde im 15.Jh. erbaut, vom dänischen König Friedrich II im 16. Jh. im Renaissance-Stil erweitert und zum königlichen Wohnsitz erklärt. Kupferbedeckte Türme zieren das Gebäude, deren höchster der sogenannte "Trompeter-Turm" ist. Nach der geführten Besichtigung, während der Sie u.a. den beeindruckenden Festsaal sehen, haben Sie noch ein wenig Zeit zur freien Verfügung für eigene Erkundungen. Anschließend Fußweg zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Moritz**

**Bus Nr. 10 – „Hamlet und Schloss Kronborg“**

**Pax: 39**

**Guide: Kirsten Wissen und Sprachkentnisse: gut**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 09.15 – 12.00h**

**Stimmung der Gäste: ☺ ☺**

**Alles nach Plan.**

#### Kopenhagen

**ca. 5 Std.**  
Etwa einstündige Fahrt vom Hafen nach Kopenhagen. Zunächst passieren Sie das Rathaus und die ehemalige Börse mit seiner beeindruckenden 127 m hohen Turmspitze, die zu den Wahrzeichen von Kopenhagen gezählt wird. Sie sehen den Nyhavn ("neuen Hafen") mit seinen farbenfrohen Giebelhäusern, die vorwiegend im 18. und 19.Jh. entstanden sind. Fotostopp an der "Kleinen Meerjungfrau" und Weiterfahrt zum Schloss Amalienborg (nur Außenbesichtigung, Aufenthalt ca. 30 Min.). Während Ihrer Fahrt in die Innenstadt passieren Sie weitere Sehenswürdigkeiten, z.B. die Parlamentsgebäude von Christiansborg, den Erholungspark Tivoli, das Kunstmuseum Ny Carlsberg Glyptotek. Zum Abschluss haben Sie ca. 1 Std. Zeit zur freien Verfügung, um die Stadt individuell zu erkunden. Danach Rückfahrt zum Schiff.

**Lothar (Duo)**

**Bus Nr. 13 – „Kopenhagen“**

**Pax: 48**

**Guide: Kai Wissen und Sprachkentnisse: sehr gut /okay**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 09.40 – 15.15h**

**Stimmung der Gäste: ☺☺**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Raymond**

**Bus Nr. 14 – „Kopenhagen“**

**Pax: 48**

**Guide: Juca Johnson Wissen und Sprachkentnisse: schlecht, imkompetent, chaotisch,**

**überfordert**

**Zustand Bus: ok**

**Stimmung der Gäste: ☹ + Beschwerden am Schalter**

**Stop Little Mermaid: 11.00 – 11.15h**

**Amalienborg Palace 11.35 – 12.20h – anstatt 30 Min.**

**Free time: 12.40 – 13.50h = laut mehreren Gästen 1,5h!**

**Ausflugsdauer: 10.05. – 15.00h**

**Guide laut Fr. Dühring #6224 nicht informativ, stressig**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**schlechter Guide 10%**

**Sayed**

**Bus Nr. 15 – „Kopenhagen“**

**Pax: 45**

**Guide: Hans Wissen und Sprachkentnisse: gut**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 10.00 – 15.00h**

**Stimmung der Gäste: ☺☺☺**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Lisa**

**Bus Nr. 16 – „Kopenhagen“**

**Pax: 42**

**Guide: Laurence Wissen und Sprachkentnisse: gut / ESG – nett und kollegial**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 10.10 – 15.20h**

**Stimmung der Gäste: ☺☺ - ☺☺☺**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**ESG: 15%**

#### Kopenhagen inkl. Kanalfahrt

**ca. 5 Std.**  
Etwa einstündige Fahrt vom Hafen nach Kopenhagen. Zunächst passieren Sie das Rathaus und die ehemalige Börse mit seiner beeindruckenden 127 m hohen Turmspitze, die zu den Wahrzeichen von Kopenhagen gezählt wird. Sie sehen den Nyhavn ("neuen Hafen") mit seinen farbenfrohen Giebelhäusern, die vorwiegend im 18. und 19.Jh. entstanden sind. Fotostopp an der "Kleinen Meerjungfrau". Sie fahren weiter zum Schloss Amalienborg (nur Außenbesichtigung, Aufenthalt ca. 30 Min.) und passieren weitere Sehenswürdigkeiten, z.B. die Parlamentsgebäude von Christiansborg, den Erholungspark Tivoli, das Kunstmuseum Ny Carlsberg Glyptotek. Sie erreichen den Anleger für Ihre Bootsfahrt, auf der Sie idyllische Kanäle rund um Kopenhagen kennenlernen mit reizvollen Ausblicken u.a. auf Kirchen, Schlösser, historische und moderne Gebäude. Danach Rückfahrt per Bus zum Schiff.

**Uwe *5 h 20min***

**Bus Nr. 1 – „Kopenhagen und Kanalfahrt“**

**Pax: 50**

**Guide: Klaus Wissen und Sprachkentnisse: Gut jedoch nicht organisiert**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 08.00 – 13.20h Minutenanzahl Kanalfahrt ??? ca. 45 Minuten laut Schätzung Uwe**

**Zusammen mit Bus 3 (48) auf Boot, nicht genügend Platz für alle im inneren des Bootes.**

**Stimmung der Gäste: ☺**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Verkürzte Bootsfahrt 5%**

**Ulrich Dann #4615 *4 h 55 min***

**Bus Nr. 2 – „Kopenhagen und Kanalfahrt“**

**Pax: 47**

**Guide: Friederike Wissen und Sprachkentnisse: gut/sehr gut**

**Zustand Bus + Boot: gut**

**Ausflugsdauer: 08.05 – 14.00h (Umsteigen vom Bus ins Boot 30 Minuten benötigt wegen geringer Toilettenkap.) Reine Fahrtzeit 60 Min.**

**Mit Bus Nr. 4 auf dem Boot.**

**Stimmung der Gäste: ☺ (wetterbedingt)**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Aldi (Photo)**

**BUS Nr. 3**

**Pax: 48**

**War mit Bus Nr. 1 im Boot.**

**Sitze im Bus waren kaputt und der Busfahrer konnte diese nicht reparieren. Guide lief zu schnell und achtete nicht auf langsam gehende Paxe. Boottour ca. 40 Minuten.**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Verkürzte Bootsfahrt 5%**

**Bagus (Photo) / Gil (Video)**

**BUS 4 Nr. 4**

**Pax: 47**

**War mit Bus Nr. 2 im Boot. Reine Fahrtzeit ca. 60 Minuten.**

**Bus ok, Fahrer sehr schnell gefahren.**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Inga *5h 30 min***

**Bus Nr. 5 – „Kopenhagen und Kanalfahrt“**

**Pax: 47**

**Guide: Hendrik**

**Wissen und Sprachkentnisse: ok/gut – jedoch gleichgültig als ein Gast fehlte. Guide spulte sein Programm durch ohne Rücksicht auf Gehbehinderte.**

**Zustand Bus: gut / Boot – ok, 1 defekter Stuhl**

**Zusammen mit Gruppe 8 und 9**

**Ausflugsdauer: 08.20 – 13.50h Minutenanzahl Kanalfahrt: ca. 30 Minuten – jedoch lange Wartezeit wegen des Bootes**

**Stimmung der Gäste: ☺**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Verkürzte Bootsfahrt 10%**

**Klaus (Holdi) #4115  *5h 30 min***

**Bus Nr. 6 – „Kopenhagen und Kanalfahrt“**

**Pax: 47**

**Guide: Bodill Wissen und Sprachkentnisse: gut**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 08.30 – 14.00h Minutenanzahl Kanalfahrt: 60 Minuten / Mit Bus Nr. 7 im Boot**

**Stimmung der Gäste: ☺ ☺**

**Reklas: keine**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Bernhard (Holdi) #4115 *5h 30 min***

**Bus Nr. 7 – „Kopenhagen und Kanalfahrt“**

**Pax: 47**

**Guide: Jörn Wissen und Sprachkentnisse: gut**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 08.45 – 14.15h Minutenanzahl Kanalfahrt: 60 Minuten /Mit Bus Nr. 6 im Boot**

**Stimmung der Gäste: ☺ ☺**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Meli *5 h 55 min***

**Bus Nr. 8 – „Kopenhagen und Kanalfahrt“**

**Pax: 46**

**Guide: Barbara Wissen und Sprachkentnisse: sehr gut**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 08.45 – 14.50h Minutenanzahl Kanalfahrt: NUR ca. 30 Minuten reine Fahrzeit**

**Lange Wartezeit bevor man auf das Boot steigen konnte, zu wenig Platz für Bus 5,8 und 9 auf einem Boot, da Kap. bei 96 Pax lag. Im inneren des Bootes konnte man aufgrund des Wetters nicht wirklich viel sehen. Bei schönem Wetter sicherlich top.**

**Wir boten nach Absprache mit W. den Gästen die Plätze noch übrigen freien Plätze ohne Überdachung an oder einen Rundgang mit dem Guide. Noch ca. 16 Gäste konnten im inneren des Bootes noch Platz nehmen.**

**Agent vor Ort in Kopenhagen war nicht wirklich an dem Problem interessiert und nicht kooperierend. Guide war sehr kompetent und organisiert. Hat die Stimmung der Gäste sehr positiv beeinflusst. War selbst enttäuscht von der Organisation der Agentur und hat das auch gegenüber der Gäste mehrmals erwähnt.**

**Kabinennummern der Gäste, die den Stadtrundgang gemacht haben: 1x 4622; 2x 4249; 2x4487; 2x7337; 2x4104**

**Kabinennummern der Gäste die im Außenbereich saßen auf dem Boot:1x 4315,1x (B.T.) 6366, 2x 4490,1x 4480,1x 5478,2x 6375,2x 8328,2x 4609,2x 7332,2x 2211,2x 4361,2x 6238,2x 2324,1x 5504, 4246, 2216, 4223, 4243, 4231**

**Excursion Sheet der Agentur (die an die Guides ausgegeben wurden) stimmten nicht mit unseren überein. PRS war jedoch wie unsere Sheets. Fotostop bei der Meerjungfrau war nicht enthalten!**

**Stimmung der Gäste: von ☹ bis ☺**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Verkürzte Bootsfahrt 10%**

**Gäste im Außenbereich: Flasche Sekt – Abzug Agentur 5,-€ pro Kabine (19 Kabinen = 95,-€)**

**Gäste Stadtrundgang: Differenz zum Ausflug Kopenhagen (4,-€ p.P. ) zuzüglich Flasche Sekt (5,-€ pro Kabine) /9 Pax; 5 Kabinen**

**Anna**

**Bus Nr. 9 – „Kopenhagen und Kanalfahrt“**

**Pax: 37**

**Guide: Ilse Wissen und Sprachkentnisse: vorhanden / ESG - okay**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 08.50 – 14.00h Minutenanzahl Kanalfahrt: Boot mit Bus 5+8 siehe Bus Nr.8**

**Stimmung der Gäste: ☺ ☺**

**Reklas: bzgl. offenem Boot**

**Erstattung für:**

**Hinfahrt ohne Guide 10%**

**Verkürzte Bootsfahrt 10%**

**ESG: 10%**

#### Königsschlösser

**ca. 5 Std.**  
Auf dieser Rundfahrt lernen Sie drei Königsschlösser kennen, die im Norden der Insel Seeland gelegen sind: Frederiksborg, Fredensborg und Kronborg. Nach kurzer Busfahrt erreichen Sie das Schloss Kronborg, das seit 2000 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Es ist mit über 200.000 Besuchern jährlich das beliebteste Schloss in Dänemark. Nach kurzem Spaziergang vom Bus zum Schloss etwa 50-minütige Besichtigung, anschließend ein wenig Freizeit für individuelle Erkundungen. 30-minütige Weiterfahrt nach Fredensborg, das auch als "Dänemarks Versailles" bezeichnet wird. Fotostopp, nur Außenbesichtigung. Anschließend Weiterfahrt zum Wasserschloss Frederiksborg, das heute das Dänische Nationalhistorische Museum beherbergt. Etwa 50-minütige Innenbesichtigung und anschließend Freizeit für individuelle Erkundungen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Annika**

**Bus Nr. 12 – „Königsschlösser“**

**Pax: 29**

**Guide: Jan Wissen und Sprachkentnisse: gut**

**Zustand Bus: gut**

**Ausflugsdauer: 09.50 – 14.50h**

**Stimmung der Gäste: ☺ ☺☺**

**Alles nach Plan.**



#### 01.07.2017 Travemünde / Lübeck  08:00 – 14:00 Uhr

**Liegeplatz: Skandinavienkai Travemünde, berth 3-4**

**Im Hafengelände durfte man nicht laufen.**

**Wir stellten einen kostenfreien Shuttlebus in das ca. 1,5km entfernte Zentrum von Travemünde zur Verfügung.**

#### Travemünde Rundgang

**ca. 1,5 Std.**  
Erleben Sie Travemündes Altstadt und entdecken Sie den sommerlichen Zauber des Seebades bei einem geführten Stadtrundgang. Von der pittoresken Hafenfront mit seinen bunten Häusern bis zum Leuchtturm, der aus dem Jahre 1330 zu den ältesten Deutschlands zählt, lernen Sie die vielen Seiten Travemündes kennen. Faszinierend ist auch ein Blick auf die Viermastbark "Passat", die mit ihren 56 m hohen Masten zum Wahrzeichen des Seebades geworden ist. Die Hansestadt Lübeck rettete das Schiff 1959 vor dem Abwracken und gab ihm in Travemünde einen festen Liegeplatz gegenüber der Travepromenade.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Fahrradtour

**ca. 3 Std.**  
Das maritime Bild des Ortes an der Mündung der Trave wird geprägt vom breiten weißen Sandstrand, dem großen Ostseehafen sowie der 200-jährigen Geschichte als Seebad. Ein markantes Gebäude gilt als unübersehbares Wahrzeichen: Das über 125 m hohe Maritim-Hochhaus weist als höchstes Leuchtfeuer Europas den Schiffen den Weg nach Travemünde und ist auch noch aus der 22 km entfernt gelegenen Altstadt Lübecks zu sehen. Der etwas verträumte Ort mit seinen pittoresken Altstadtgassen und der historischen Fassadenfront entlang der Trave hat in den vergangenen Jahren eine dynamische Entwicklung erlebt, was dem Charme der "Ostseeperle" jedoch nicht geschadet hat.  
Sie entdecken das malerische Seebad und seine Umgebung auf einer gemütlichen Fahrradtour, die im Herzen des Ortes startet. Sie fahren vorbei an der St. Lorenz Kirche und sehen die Viermastbark "Passat", eines der schönsten Segelschiffe, heute Museum und Veranstaltungsort, und radeln auf verschiedenen Radwegen entlang der Küste.  
**Bitte beachten:** Ausflug für sportliche Gäste. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Aufgrund des schlechten Wetters ausgefallen.**

#### Lübeck mit Rathaus

**ca. 4 Std.**  
Lübeck hat mehr zu bieten als köstliches Marzipan - die Hansestadt weist zahlreiche Sehenswürdigkeiten auf wie das Holstentor, das Stadttor des Spätmittelalters, die Altstadt mit ihrem historischen Stadtgrundriss, Backsteinhäuser, verwinkelte Gassen und hübsch gestaltete Innenhöfe als Überreste des Städtebaus im 12. Jh. Während des 2-stündigen Rundgangs sehen Sie natürlich auch das Buddenbrookhaus, die Marienkirche mit der größten mechanischen Orgel der Welt sowie als Höhepunkt das Lübecker Rathaus, eines der schönsten und ältesten Rathäuser Deutschlands, dessen Bau Anfang des 13. Jahrhunderts begann und erst etwa 80 Jahre später beendet wurde. Sie werden das Rathaus von innen besichtigen und können die verschiedenen zeitgenössischen Stile bewundern. Anschließend etwas Freizeit und Rückfahrt nach Travemünde.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Die Innenbesichtigung des Rathauses kann wegen öffentlicher Veranstaltungen kurzfristig entfallen (Alternativprogramm). Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Ausflugsdauer: 4,5 Std.**

**Alles nach Plan**

#### Landschaftsfahrt und Timmendorfer Strand

**ca. 3,5 Std.**  
Auf dieser Tour erleben Sie die Schönheit der Region Schleswig Holstein. Zunächst führt die Busfahrt Sie in das ruhige Fischerdorf Gothmund. Sie unternehmen einen Spaziergang vorbei an gut erhaltenen, mit Reet gedeckten Fischerhütten und idyllischen Gärten. Auf Ihrer Weiterfahrt passieren Sie den malerisch gelegenen Hemmelsdorfer See und erreichen Timmendorfer Strand. Hier haben Sie etwa 45 Minuten Zeit zur freien Verfügung für individuelle Unternehmungen. Anschließend kehren Sie nach Travemünde zurück.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Lübeck und "sein" Marzipan

**ca. 4 Std.**  
Nach ca. 30-minütiger Busfahrt erreichen Sie Lübeck, die reizvolle mittelalterliche Hansestadt, deren Wurzeln bis in das 12. Jh. reichen. Ihr Rundgang startet am Wahrzeichen der Stadt, dem Holstentor, und führt Sie über kopfsteingepflasterte Gassen, vorbei an Backsteinkirchen und kleinen, hübsch gestalteten Innenhöfen. Sie sehen beeindruckende Sehenswürdigkeiten, wie die Marienkirche aus dem 12.Jh. mit der größten mechanischen Orgel der Welt, das Heiligen-Geist-Hospital, das Buddenbrookhaus, das Gebäude der Schiffergesellschaft und die St. Jakobi-Kirche. Zwischendurch können Sie sich eine Pause im bekannten Café Niederegger gönnen und ein Stück Marzipantorte bei einer Tasse Kaffee genießen (inkludiert). Etwas Freizeit und Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan.**

**Zeit im Café Niederegger etwas zu kurz. Verbesserungsvorschlag: Auf 1 Stunde verlängern.**

**Bus Nr. 4:**

**Guide Brigitte hatte Probleme. Sie erzählte ihr fundiertes Wissen mehrere Male, ohne Ihre Wiederholungen zu bemerken. Auch wurde z.B. das Rathaus mehrere Male passiert. Guide hat sich nach der Tour selbst bei der Agentur gemeldet und entschuldigt.**

#### Schwerin mit Schloss

**ca. 5 Std.**  
Vom Hafen aus fahren Sie etwa 1,5 Stunden und erreichen die Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns – Schwerin. Das Wahrzeichen der Stadt ist zweifelsohne das Schweriner Schloss. Auf einer Insel des Schweriner Sees gelegen, können in dem “Märchenschloss” u.a. die historischen Räume, wie das Prunkzimmer und die Rote Audienz, sowie die Silvestergalerie besichtigt werden. Bei einer über einstündigen Führung durch die repräsentativsten Räume des Schlosses erfahren Sie Wissenswertes über die Hauptattraktion Schwerins. Im Anschluss erkunden Sie das Stadtzentrum und passieren die Staatskanzlei des Ministerpräsidenten, den Schweriner Dom samt Marktplatz und die vielen Kleinods rings um den einzigen künstlichen See der Stadt, den Pfaffenteich, bevor es zurück zum Schiff nach Travemünde geht.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**



#### 03.07.2017 Stockholm / Schweden  12:00 – Uhr

**Zur Stadt folgt man den farbigen Linien. Direkt an der Anlegestelle gibt es eine Haltestelle des Hop-on/Hop-off-Busses.**

**Es wurde ein Transfer am Abend angeboten. Leider war dafür nur sehr sehr wenig Interesse. (4 Pax) . Transfer wurde deshalb abgesagt.**

#### Stockholm Panoramafahrt

**ca. 2 Std.**  
Stockholm ist die Hauptstadt Schwedens und größte Stadt Skandinaviens. Etwa 30% der Stadtfläche besteht aus Wasserwegen. Sie erstreckt sich über 14 Inseln, die durch 53 Brücken verbunden sind. Darüber hinaus verfügt die Stadt über große Waldgebiete. Während Ihrer Panoramafahrt passieren Sie verschiedene Stadtteile Stockholms, z.B. Södermalm, Västermalm, die Altstadt und Östermalm. Sie sehen u.a. das Rathaus und den Palast der königlichen Familie und haben eine ausgezeichnete Sicht auf das moderne Stadtzentrum sowie die Altstadt, deren Geschichte bis ins 13. Jh. zurückgeht. Über die Insel Djurgården, einem Ausflugs- und Erholungsgebiet, kehren Sie zurück zum Schiff.

**Alles nach Plan.**

#### Altstadtrundgang und Besuch des historischen Museums

**ca. 3 Std.**  
Während eines geführten Rundgangs lernen Sie die Altstadt von Stockholm ("Gamla stan") näher kennen. Der Spaziergang führt durch schmale Gassen und über Kopfsteinpflaster entlang sehenswerter historischer Gebäude. Außenbesichtigung des Schlosses und der Kathedrale. Nach dem Rundgang kurze Fahrt nach Östermalm in das schwedische Geschichtsmuseum. Sie sehen u.a. Artefakte, die die Geschichte Schwedens dokumentieren. Bewundern Sie Gold- und Silberschätze sowie Kunstwerke des Mittelalters. Nach der etwa einstündigen Besichtigung Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.   
**Alles nach Plan.**

#### Stockholm mit Stadthaus

**ca. 3 Std.**  
Fahrt vom Hafen zum Zentrum und Besuch des Stadthauses. In der "Blauen Halle" wird alljährlich für die Nobelpreisträger das traditionelle Nobel-Festmahl abgehalten. Besichtigung des Goldenen Raumes mit Mosaiken. Anschließend Fahrt zur Altstadt und Spaziergang zum Schloss und zur Storkyrkan, der Domkirche aus dem 13. Jh. (Außenbesichtigung). Weiterhin sehen Sie Stortorget, den Hauptplatz der Altstadt.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.   
**Alles nach Plan.**

#### Schloss Drottningholm

**ca. 4 Std.**  
Busfahrt durch Stockholm zur Insel Lovö. Hier liegt Drottningholm, ehemalige Sommerresidenz, heute Wohnsitz der königlichen Familie. Das Schloss wurde 1662 nach französischen und holländischen Vorbildern erbaut, 1766 wurden Nebenflügel angefügt, in denen sich das Schlosstheater und der Chinapavillon befinden. Sie besuchen die öffentlich zugänglichen Räume des Schlosses und spazieren durch die Parkanlage, welche 1991 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

#### Abendliche Bootsfahrt

**ca. 2 Std**.  
Erleben Sie Stockholm vom Wasser aus im Licht der Mittsommernacht ("Midsummer's Eve"). Während der etwa 1,5-stündigen Bootsfahrt passieren Sie den Ekoparken, Stockholm's grüne Oase, die Prachtstraße Strandvagen, eine der exklusivsten Gegenden in Stockholm und angrenzend an das Parkgebiet Djurgården, sowie den Archipel der Feather Inseln. Sie sehen die Villa Waldemarsudde, in der Prinz Eugen gelebt hat, und fahren am Vergnügungspark Gröna Lund vorbei, an der Altstadt, am Stockholmer Schloss sowie am höher gelegenen Stadtteil von Södermalm. Genießen Sie bei dieser geruhsamen Bootstour die schöne abendliche Stimmung in einer der hellsten Nächte des Jahres.  
**Bitte beachten:** Fußweg zum/vom Bootsanleger jeweils 15 Minuten. Erklärungen während der Rundfahrt über Audioguide in deutscher Sprache. Mindestteilnehmerzahl erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Stockholm per Bus und Boot

**ca. 3 Std.**  
Die Panoramafahrt zu Wasser und zu Land zeigt Ihnen die schönsten Ansichten Stockholms. Sie passieren die Stadtteile Södermalm, Västermalm, die Altstadt, Östermalm und Djurgården. Genießen Sie die Aussicht auf historische Gebäude und die grüne Natur. Es erfolgen Durchsagen während Ihrer Rundfahrt im geschlossenen Boot mit großen Panoramafenstern. Die Busrundfahrt beinhaltet verkehrsabhängige Fotostopps.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.   
**Alles nach Plan.**

#### ABBA- und Vasa-Museum

**ca. 4 Std.**  
Sie gewinnen während einer Panoramafahrt erste Eindrücke der schwedischen Hauptstadt. Sie fahren nach Djurgården, einen Stadtteil im Osten der Stadt, und besuchen hier das ABBA-Museum, in dem Sie eine interaktive Ausstellung besuchen und viele interessante Informationen über diese einzigartige Popgruppe erhalten (Audioguide). Anschließend kurzer Fußweg zum maritimen Vasa-Museum, das benannt wurde nach dem 1628 auf seiner Jungfernfahrt gesunkene Kriegsschiff Vasa, das in der 34 m hohen Haupthalle  – fast vollständig erhalten - ausgestellt ist. Die gesamte Ausstellungsfläche des 1990 eröffneten Museums beträgt fast 13.000 qm und zeigt viele weitere Exponate rund um die Geschichte des Schiffes. Nach der gut einstündigen Besichtigung fahren Sie wieder zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### "Rooftop-Tour" - Über den Dächern der Altstadt

**ca. 3 Std.**  
Sie fahren zunächst von der Pier zur kleinen Innenstadtinsel Riddarholmen ("Insel der Adeligen"), wo sich das alte Reichstagsgebäude befindet, auf dessen Dach eine Stadtführung der besonderen Art durchgeführt wird. Zunächst fahren Sie mit dem Fahrstuhl 6 Stockwerke hinauf und befinden sich nun auf 43 m Höhe. Hier wird Ihnen zur Sicherung ein Klettergeschirr nebst Helm angelegt, und dann laufen Sie einen schmalen Dachpfad auf einer Länge von 300 m entlang. Während der gut einstündigen geführten Besichtigung über den Dächern der Altstadt passieren Sie den Königlichen Palast, die Krönungskirche und den Hauptplatz und genießen einmalige Ausblicke aus ungewohnter Perspektive.  
**Bitte beachten:** Nur für schwindelfreie Gäste geeignet. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit, Höhenangst und/oder Herz-/Kreislaufproblemen nicht geeignet. Festes Schuhwerk erforderlich. Jugendliche unter 18 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Durchführung in Gruppen mit sehr begrenzter Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan. In der Ausschreibung fehlt die Info, dass zudem ein Altstadtrundgang unternommen wird.**

#### Abendlicher Besuch der Eisbar

**ca. 2 Std.**  
Auf einer Panoramafahrt passieren Sie zunächst die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt, wie z.B. das Parlamentsgebäude, die Königliche Oper, die Stadtinsel Djurgården mit Gamla Stan, der mittelalterlichen Altstadt und dem Königlichen Palast. Rückkehr zur Stadt, wo Sie die im Herzen der Stadt gelegene, ganzjährig geöffnete "Absolut Icebar" besuchen. DerenTemperatur liegt bei beständigen minus 5 Grad Celsius, das gesamte Interieur besteht aus Eis, und so genießen Sie Ihren Drink natürlich aus einem "Eisglas". Aber ausgestattet mit einem wärmenden Parka und Handschuhen lässt sich die Temperatur für jeden Besucher gut aushalten. Nach dem knapp einstündigen Aufenthalt, bei dem Sie auch Wissenswertes über das Konzept erfahren, Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**



#### 04.07.2017 Mariehamn / Finnland  14:00 – 20:00 Uhr

**Es verkehrt ein kostenfreier Shuttlebus der Stadt Mariehamn, der die Gäste im ca. 30 Minuten-Takt in das ca. 500m entfernte Stadtzentrum bringt.**

**Neues Terminal: Die Busse halten nicht mehr vor dem Schiff. Man muss über eine Treppe (ca. 30 Stufen) oder alternativ mit Fahrstuhl ins Terminal und dann zu den Bussen, die oben an der Straße parken.**

#### Åland-Inseltour

**~~ca. 3,5 Std.~~ Wir sind die 3stündige Variante gefahren**Kurze Rundfahrt durch Mariehamn mit Fotostopp in Järsö-Mariehamn. Weiterfahrt nach Sund zum Jan Karlsgarden-Freilichtmuseum mit seinen Landhäusern und Scheunen aus dem 19. Jh., die hier liebevoll wiederaufgebaut wurden. Unterwegs passieren Sie das Schloss von Kastelholm. Letztes Ziel ist die Festungsruine von Bomarsund, die während des Krimkrieges von den englisch-französischen Truppen angegriffen wurde.   
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Alles nach Plan.**

#### Mariehamn und Museum

**ca. 3 Std.**  
Sie machen eine Rundfahrt durch Mariehamn, die einzige Stadt der Åland-Inseln. Sie wurde nach Maria Alexandrowna, der Gemahlin des Zaren Alexander II, benannt. Die Stadt wurde 1861 gegründet, und sie verdankt ihren Wohlstand der Segelschifffahrt, später der motorbetriebenen Fähr- und Frachtschifffahrt. Sie befahren die Inselkette von Järsö und erleben die wunderschöne Schärenlandschaft. Wieder zurück in Mariehamn sehen Sie am Osthafen das Seefahrerviertel mit kleiner Werft (Fotostopp) und fahren weiter zum Marktplatz. Sie besuchen das Kulturhistorische Museum der Stadt, nach umfangreichen Umbauten 2016 eröffnet, und erfahren während des gut einstündigen Rundgangs mehr über die wechselvolle Geschichte der Åland-Inseln. Vom Museum gehen Sie anschließend zu Fuß zurück zum Westhafen und sehen unterwegs die Villa des Reeders Gustav Eriksson, die Kirche von Mariehamn sowie öffentliche und private Holzgebäude entlang der Uferpromenade. Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Eckerö

**ca. 4 Std.**  
Sie fahren mit dem Bus nach Eckerö, Finnlands westlichste Gemeinde. Hier besuchen Sie das Ålandische Jagd- und Fischereimuseum, das zahlreiche Exponate aus dem Alltag früherer Zeiten ausstellt und damit einen Eindruck des damaligen Lebens wiedergibt: Boote, Angelausrüstungen, Motorschlitten, Fallen sowie zahlreiche Fotografien u.v.a. Sie fahren an dem für die Region wichtigen Post- und Zollhaus vorbei, das 1828 entworfen und von Zar Alexander I erbaut wurde, und weiter zum Hafen Berghamn, von wo wöchentlich die kleinen Postboote gen Stockholm ausliefen. Weiterfahrt nach Hammarland. Hier besuchen Sie die sehenswerte Kirche aus der ersten Hälfte des 14.Jh., einer der wenigen Zeugen vergangener Zeiten. Nach der Besichtigung fahren Sie zurück nach Mariehamn, nach der Ehefrau von Zar Alexander II (Maria Alexandrowna) benannt, der die Stadt 1861 gründete. Auf der kleinen Rundfahrt sehen Sie die typischen Holzhäuser aus dem letzten Jahrhundert. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Einige Stufen im Museum sowie Kiesweg zur Kirche. Falls die Kirche in Hammarland wegen eines Gottesdienstes o.ä. nicht besichtigt werden kann, wird alternativ die Kirche in Eckerö oder Jomala besucht. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Vårdö

**ca. 4,5 Std.**  
Vom  Hafen fahren Sie zunächst durch Mariehamn und passieren weiter ostwärts die Festung Bomarsund, 1832 vor allem wegen der strategisch günstigen Lage erbaut und im Verlauf des Krimkrieges 1854 zerstört. Sie erreichen die Fähre und setzen nach Vårdö über. Die Insel ist etwa 100 qkm groß und von nur knapp 500 Menschen bewohnt. Sie besuchen ein historisches Schulgebäude, das Ende des 19. Jh. vom Lehrer selbst erbaut wurde, der hier unterrichtete und auch wohnte. Heute beherbergt es ein Schulmuseum. Nach der Besichtigung haben Sie Gelegenheit, sich bei Kaffee und einer typischen Pfannkuchen-Spezialität zu stärken. Anschließend Weiterfahrt nach Sund und zum Jan Karlsgarden-Freilichtmuseum mit seinen Landhäusern und Scheunen aus dem 19. Jh., die hier liebevoll wiederaufgebaut wurden. Nach der Besichtigung folgt die Rückfahrt zum Hafen von Mariehamn.  
**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**



#### 05.07.2017 Helsinki / Finnland  12:00 – 20:00 Uhr

**Helsinki West Harbour Melkki Quay LMA, 100 m to Port Exit ,2.5 km to center, no Terminal.**

**Wir stellen einen kostenpflichtigen Shuttlebus (7,50) ins Zentrum zur Verfügung.**

#### Panoramafahrt

**ca. 2,5 Std.**  
Während der Stadtrundfahrt erleben Sie die "Weiße Stadt des Nordens" mit ihren berühmten Empire-Bauten und dem Senatsplatz. Helsinki ist die letzte Stadt Europas, die während der Empire-Zeit als Ganzes entworfen und als Kunstwerk verwirklicht wurde. Nach einem kurzen Spaziergang zum Marktplatz passieren Sie anschließend die Universität am Hafen. Außerdem sehen Sie das Sibelius-Monument und das neue Opernhaus, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.  
**Alles nach Plan.**

#### Panoramafahrt und Porvoo

**ca. 4 Std.**  
Zunächst kurzer Fotostopp auf dem Senatsplatz in Helsinki. Anschließend schöne Landschaftsfahrt nach Porvoo, zweitälteste Stadt des Landes. Ein Stopp an der alten Brücke zeigt Ihnen ein beliebtes Fotomotiv: die Altstadt Porvoos mit ihren dekorativen Speicherhäusern entlang des Flusses. Bei einem Spaziergang durch die romantische Altstadt mit engen Gassen und niedrigen Holzhäusern können Sie die Handelstätigkeit vergangener Generationen erahnen. Etwas Freizeit für eigene Erkundungen und Rückfahrt über die Autobahn nach Helsinki. Vorbei am Stadion, der neuen Oper und dem Parlamentsgebäude gelangen Sie zurück zum Schiff.   
**Bitte beachten:** Innenbesichtigung des Doms von Porvoo nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

#### Helsinki mit Felsenkirche

**ca. 3 Std.**  
Bei diesem Ausflug sehen Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten Helsinkis, der Hauptstadt Finnlands, auch "Tochter des Baltikums“ und "Weiße Stadt des Nordens“ genannt. Zunächst Fahrt entlang der Küste vorbei am Embassy Park. Nach einer etwa 30-minütigen Stadtrundfahrt verlassen Sie den Bus, um die Gebäude am Senatsplatz zu bestaunen. Hier besteht auch die Möglichkeit, den farbenfrohen Markt zu besuchen. Mit dem Bus passieren Sie die Uspenski-Kathedrale und können die über den Sommer im Hafen stationierten Eisbrecher sehen. Weiterfahrt auf der Hauptstraße vorbei an dem Parlamentsgebäude, dem Nationalmuseum, dem Musikhaus und dem Kongressgebäude. Weiterhin passieren Sie das zeitgenössische Kunstmuseum, das von dem amerikanischen Architekten Steven Holl erbaut wurde, sowie das Opernhaus und legen einen Stopp am schönen Sibelius Park ein. Dort haben Sie die Möglichkeit, das bekannte, aus über 600 Stahlrohren bestehende Monument zu fotografieren, das zu Ehren des finnischen Komponisten Jean Sibelius errichtet wurde. Danach besuchen Sie noch die Felsenkirche Temppeliaukio, welche direkt in den Fels hineingebaut ist, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.  
**Bitte beachten:** Insgesamt eine gute Stunde Fußweg. Während Feierlichkeiten ist eine Innenbesichtigung der Felsenkirche leider nicht möglich. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Stadtrundgang Helsinki

**ca. 3,5 Std.**  
Helsinkis von Bäumen gesäumte Alleen, seine schönen Parks und einzigartige Architektur bieten sich wunderbar für eine Erkundungstour zu Fuß an. Der Bus bringt Sie von der Pier zum Senatsplatz mit dem Dom von Helsinki und dem alten Senatsgebäude sowie dem Hauptgebäude der Universität im neoklassizistischen Stil. Weiter sehen Sie den Hauptbahnhof, vom Architekten Eliel Saarinen entworfen, das Nationaltheater sowie weitere beeindruckende Bauten wie das Sanomatalo, das Museum Kiasma für zeitgenössische Kunst, die Finlandia-Konzerthalle, das Nationalmuseum und das Parlamentsgebäude. Der Weg führt durch den Hesperia Park, einen der schönsten Parks der Stadt, zur modernen, in einen Granitfels hineingebauten Felsenkirche im Stadtteil Etu-Töölö. Von hier geht es wieder per Bus zurück zur Pier. Kaffeepause unterwegs inklusive.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk empfohlen. Innenbesichtigung der Felsenkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.

**Alles nach Plan.**

#### Helsinki per Fahrrad

**ca. 3 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Lernen Sie Helsinki mit dem Jopo, dem berühmten finnischen Fahrrad, kennen. Es ist entworfen als ein praktisches Transportmittel für Menschen unterschiedlichsten Körperbaus. Bekannt als “Fahrrad für Jedermann “, sind Jopos in vielen finnischen Haushalten zu finden. Sie erhalten erst eine ca. 15-minütige Sicherheitseinweisung, bevor Sie Ihre Radtour durch die finnische Hauptstadt beginnen. Aufgrund der überwiegend geringen Steigungen ist eine Fahrradtour durch Helsinki die perfekte Möglichkeit, die Stadt zu besichtigen. Vorbei an Helsinkis Stadtstrand, Hietaranta, gelangen Sie zum Sibelius Park und sehen das Denkmal von Finnland’s berühmtestem Komponisten, Jean Sibelius. Weiter geht es durch das Wohngebiet Töölö zur Töölö Bucht. Von hier aus haben Sie einen tollen Blick auf die Stadt mit dem Opernhaus und den Holzvillen aus dem 19. Jahrhundert. In der Ferne erkennen Sie das Nationalmuseum und das Parlament, während Sie weiter fahren in den Osten der Stadt. Fotostopp im östlichen Hafen mit schönem Blick auf die Katajanokka Insel. Sie schieben Ihr Fahrrad über den Markt und erfreuen sich an den vielen Eindrücken, bunten Anblicken und der Atmosphäre einer der berühmtesten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Von hier aus haben Sie einen tollen Panoramablick über die Stadt und sehen die Skyline mit der lutherischen Kathedrale, der Stadthalle und dem Präsidentenpalast. Weiter geht es entlang der Küste zum Diplomatenviertel und berühmten Kaivopuisto Park mit Panoramablick auf die Suomenlinna Insel mit der Bastionsfestung. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Reiseleitung in englischer Sprache. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Fahrradhelme sind Pflicht und werden gestellt. Eine Flasche Wasser inklusive. Ausflug wird wetterunabhängig durchgeführt.  
Gesamtfahrtzeit ca. 2,5 Std.  
**Alles nach Plan.**

#### Modernes und Historisches

**ca. 4 Std.**  
Während der Panoramafahrt sehen Sie einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Helsinki. Sie passieren den farbenfrohen Markt, machen einen Fotostopp am zentralen Senatsplatz mit dem Dom von Helsinki und sehen die Uspenski-Kathedrale sowie die riesigen Eisbrecher, die auf ihren Wintereinsatz warten. Sie fahren durch die Mannerheims Straße, die nach dem finnischen Staatsmann C.G.E. Mannerheim benannt ist. Diese Prachtstraße ist fast 6 km lang und wird von bedeutenden Bauten gesäumt: Sie sehen das Parlament, das Nationalmuseum sowie die Finlandia-Halle, die vom berühmten Architekten Alvar Aalto entworfen wurde, und das Kiasma, Museum für zeitgenössische Kunst. Sie passieren das Olympiastadion von 1952 und das 1993 fertiggestellte Opernhaus. Anschließend Weiterfahrt zum Freilichtmuseum Seurasaari, in dem Sie sich knapp 1,5 Std. aufhalten und die über 100 historischen Gebäude aus den vergangenen Jahrhunderten besichtigen können (Erklärungen über Audioguide). Das älteste Gebäude ist die Holzkirche von Karuna aus dem 17.Jh., die Anfang des 20. Jh. einem Neubau weichen musste und hierhin versetzt wurde. Nach einer erholsamen Erfrischungspause geht es wieder zurück zum Schiff mit einem Fotostopp am beeindruckenden Sibelius-Denkmal.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Alles nach Plan. Guide war etwas überfordert mit Audioguides, war selbst auch zum ersten Mal im Museum.**

#### Helsinki und Bootsfahrt

**ca. 4 Std.**  
Lernen Sie Helsinki von See und von Land kennen. Sie fahren zunächst mit dem Bus zur Pier am Embassy Park und steigen in ein Ausflugsboot um. Sie durchfahren das Archipel von Helsinki, welches aus etwa 330 Inseln mit teils malerischen Sand- und Felsstränden  besteht, und genießen die Naturschönheiten und Aussichten auf Sehenswürdigkeiten fernab der großstädtischen Hektik. Sie passieren u.a. die im 18. Jh. entstandene Festung Suomenlinna, die sich auf mehrere miteinander verbundene Inseln erstreckt, sowie die im Nordhafen gelegene Eisbrecherflotte und den Zoo auf der Insel Korkeasaari. Sie erreichen den Marktplatz und haben ein wenig Freizeit für eigene Erkundungen. Anschließend Panoramafahrt per Bus, auf der Sie die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt kennenlernen: Sie passieren den Präsidentenpalast und die Uspenski-Kathedrale, machen einen kurzen Fotostopp am Senatsplatz mit dem klassizistischen Dom, auch als Lutherkathedrale bekannt. Weiter sehen Sie die Mannerheims Straße, das Parlament, das Nationalmuseum und die Finlandia Halle, vom Städteplaner Alvar Aalto entworfen, sowie das neue Opernhaus und das Olympiastadion. Sie machen einen Fotostopp am Sibelius Park mit dem berühmten gleichnamigen Denkmal, das aus  600 Stahlröhren besteht und dem finnischen Komponisten Jean Sibelius zu seinem 10jährigen Todestag gewidmet wurde.  
**Bitte beachten:** Fußwege Marktplatz und Senatsplatz teils mit Kopfsteinpflaster. Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Alles nach Plan.**

#### Helsinki per Bus und Straßenbahn

**ca. 3,5 Std.**  
Sie lernen Helsinki auf zwei Arten kennen: mit dem Bus und mit der Straßenbahn. Zunächst fahren Sie per Bus zum Sibelius Park, nach dem finnischen Komponisten Jean Sibelius benannt. Besonders sehenswert ist das anlässlich seines 10-jährigen Todestages erbaute Monument, das aus über 600 Stahlröhren errichtet wurde. Weiterfahrt durch den zentrumsnahen Stadtteil Töölö mit dem 1952 erbauten Olympiastadion. Sie steigen um in die Schmalspur-Straßenbahn, die um 1900 die Pferdetrambahn ablöste. Während der etwa 45-minütigen Fahrt passieren Sie die 1912 erbaute Pitkäsilta ("Lange Brücke") in den Kaisaniemi Park, sehen den Hakaniemi Marktplatz mit der historischen Markthalle und erreichen das ehemalige Arbeiterviertel Kallio, das heute vor allem bei Studenten und Künstlern beliebt ist. Auf dem Rückweg passieren Sie den Freizeitpark Linnanmäki, das Opernhaus, die Mannerheims Straße, das Parlament, das Nationalmuseum, die Finlandia-Halle sowie das Kiasma, das Museum für zeitgenössische Kunst. Ihre Straßenbahn biegt in die Aleksanterinkatu ein, eine der Haupteinkaufsstraßen mit der Statue "Three Smiths". Am Senatsplatz mit dem eindrucksvollen Dom (Lutherkathedrale) endet die Fahrt. Etwas Zeit zur freien Verfügung für eigene Erkundungen und Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Kajaktour durch das Archipel

**ca. 4,5 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Erleben Sie eine unvergessliche Kajaktour durch das Archipel Helsinkis. Sie beginnen Ihren Ausflug mit einem Bustransfer zum Kajakzentrum im Osten Helsinkis. Dabei fahren Sie vorbei am Marktplatz, der orthodoxen Uspenski Kathedrale, dem Präsidentenpalast und der Liegestelle der finnischen Eisbrecherflotte in den Sommermonaten. Bei Ankunft im Kajakzentrum bekommen Sie Ihre Ausrüstung und erhalten eine Sicherheitseinweisung. Die Kajaks sind einfach zu fahren und sehr stabil.   
Nach einer kurzen Übungsphase beginnen Sie Ihre Tour durch das einzigartige Inselgebiet, wo Sie kaum merken, dass Sie nur einige Kilometer vom Stadtzentrum Helsinki entfernt sind. Kurze Pause auf einer der Inseln, hier können Sie ein bisschen umher laufen und erhalten einen kleinen Snack, den Ihr Guide bereitstellt. Von dort aus Rückfahrt zum Kajakzentrum und Rückkehr zum Schiff.   
**Bitte beachten:**Diese Tour erfordert keine besonderen Kenntnisse, setzt allerdings eine körperliche Fitness voraus. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Möglicherweise wird Ihre Kleidung nass. Badebekleidung unter der Oberbekleidung ist empfohlen. Wasserfeste Kleidung wird gestellt, sofern nötig. Einzel- und Zweierkajaks vorhanden. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**



#### 06.07.2017 St. Petersburg / Russland  08.30 H ~~11:00~~ – Uhr

**Damit wir möglichst vielen Gästen eine stressfreie Kombination mit Abendausflügen bieten knnten, haben wir ETA auf 08.30 h vorverlegt. Ursprünglich war die Panoramafahrt für 12-16h angesetzt !. Würde heißen, dass sie Gäste um 10.15h zum Mittagessen gehen müssten.**

**Allgemeiner Zustand der Busse: okay mit einigen Ausnahmen.**

**Ein Bus wurde während der Pano Bus 7 getauscht, da das Mikro schlecht ging und ständig ausgefallen ist und Lüftung schlecht war.**

**Sehr nette Zusammenarbeit mit Agentur: Wir konnten all Wartelisten bestätigen**

#### Panoramarundfahrt

**ca. 3,5 Std.**  
Während dieser Rundfahrt sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der beeindruckenden Stadt. Mit dem Bus fahren Sie zur Ostspitze der Basilius-Insel, von der Sie das älteste Bauwerk St. Petersburgs sehen: die Peter-Paul-Festung mit der gleichnamigen Kathedrale. Sie fahren zum ~~Smolnij-Kloster,~~ über den Newskij-Prospekt (die Hauptstraße von St. Petersburg) zur Blutkirche und zur St.-Isaak-Kathedrale mit der drittgrößten Kuppel der Welt. Fotostopps unterwegs.  
**NEIN, wir fahren NICHT zum Smolny Kloster.** Sondern zur ähnlichen Nikolaus marine Kathedrale

#### Kanalfahrt am Abend

**ca. 2,5 Std.**  
Bustransfer ins Stadtzentrum zur Anlegestelle. Mit dem Ausflugsboot passieren Sie die schönsten Kanäle und Flüsse, die das Stadtzentrum durchziehen (Fontanka-Fluss, Moika-Fluss, Newa-Fluss). Unterwegs sehen Sie majestätische Baudenkmäler, geschwungene Brücken und granitverkleidete Uferstraßen. Die etwa 1,5-stündige Fahrt über die Wasserwege wird von einem Folklore Duo musikalisch untermalt, dazu wird ein Glas Sekt gereicht. Nach Ende der Bootsfahrt Transfer zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Der Ausflug ist wetterabhängig. Je nach Anlegestelle des Ausflugsbootes wird ein Fußweg von bis zu 800 m vom Busparkplatz bis zum Bootsanleger zurückgelegt.  
**Alles nach Plan.**

Die Bestuhlung eilweise etwas eng. Optimalerweise würde man die Gruppen auf 35 reduzieren

#### Peter-Paul-Festung und Kanalfahrt

**ca. 3 Std.**  
Sie fahren zunächst zur Peter-Paul-Festung, die vom Zaren Peter I. Anfang des 18. Jahrhunderts gegründet wurde und bis 1917 als politisches Gefängnis diente. Das bedeutendste architektonische Denkmal auf dem Gelände der Festung ist die Peter-Paul-Kathedrale, die seit 300 Jahren als Begräbnisstätte der Zarenfamilie dient. Nach der  Besichtigung findet eine Kanalfahrt im Stadtzentrum St. Petersburgs statt. Sie bewundern vom Wasser aus die ältesten architektonischen Ensembles der Stadt: herrliche Paläste russischer Zaren und der Aristokratie, romantische Sommergärten, vornehme alte Bürgerhäuser und unzählige reich verzierte Brücken. Nach der Kanalfahrt Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Die Bootsfahrt ist wetterabhängig. Je nach Anlegestelle des Ausflugsbootes erfolgt ein Spaziergang von bis zu 800 m vom Busparkplatz bis zum Bootsanleger. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

#### Kolonnade der Isaakskathedrale und Kanalfahrt am Abend

**ca. 3,5 Std.**  
Vom Schiff fahren Sie zunächst in das historische Stadtzentrum zur Isaakskathedrale, viertgrößter sakraler Kuppelbau der Welt: 4000 qm Fläche bietet mehr als 10.000 Menschen Platz. Sie ist 101,5 m hoch und wird von einer imposanten mattgoldenen Kuppel mit einem Durchmesser von 26 m dominiert. Sie haben die Möglichkeit, die Kolonnade der Kathedrale zu besichtigen. Diese erreichen Sie über eine 265-stufige Treppe – die Anstrengung lohnt sich, denn der Blick aus 43 m Höhe auf die abendliche Stadt ist einmalig. Im Anschluss unternehmen Sie eine etwa 1,5-stündige Kanalfahrt, während der Sie von einem Reiseführer begleitet werden und eine folkloristischen Darbietung miterleben. Sankt Petersburg erstreckt sich über 41 Inseln, von Kanälen und Flüssen umgeben und über 340 Brücken miteinander vernetzt ("Venedig des Nordens"). Während der abendlichen stimmungsvollen Bootsfahrt blicken Sie aus ungewohnter Perspektive auf die Stadt. Anschließend fahren Sie wieder mit dem Bus zurück zum Schiff.   
Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.   
**Alles nach Plan.**

#### Eremitage

**ca. 3,5 Std.**  
Bustransfer vom Hafen zur Eremitage. Geführter Rundgang durch die Prunkräume des Winterpalastes. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen Kunstschätzen dieses weltberühmten Museums, in dem Sie die Abteilungen für italienische, holländische, flämische und französische Kunst besuchen. Anschließend Bustransfer zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan. Sonderöffnung /Einlass für unsere gruppen. Wurde seitens der Agentur mit 7,- extra berechnet.**

#### Klassisches Ballett

**ca. 3,5 Std.**  
St. Petersburg ist das Herz der russischen Kultur und gilt zu Recht als Wiege des russischen Balletts. Viele Theater St. Petersburgs sind in der Welt für ihre Opern- und Tanzensembles bekannt. In verschiedenen Konzerthallen werden regelmäßig klassische Ballettaufführungen wie Schwanensee dargeboten. Bustransfer am Abend zu einer Konzerthalle und zurück. Das genaue Programm stand bei Drucklegung noch nicht fest, es wird Ihnen von der Reiseleitung an Bord bekanntgegeben.  
**Bitte beachten:**Ein Glas Sekt in der ersten Pause inklusive. Bei anderweitiger Belegung der Konzerthalle findet die Aufführung in einem gleichwertigen Theater statt. Einige Stufen im Theater. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Isaakskathedrale, Peterhof und Tragflügelboot

**ca. 5 Std.**  
Zunächst besichtigen Sie eine der schönsten Kathedralen St. Petersburgs, die Isaak-Kathedrale. Sie wurde nach dem Entwurf des französischen Architekten Montferrand Mitte des 19. Jahrhunderts erbaut. Die riesige Kuppel der Kathedrale gilt als eine der größten der Welt - mit 101,5 m Höhe ein beeindruckendes Bauwerk. Für die Innenausstattung wurden neben 14 Marmorarten auch Halbedelsteine verwendet. Weiterfahrt nach Peterhof, auch das "Russische Versailles" genannt, ehemalige Sommerresidenz des Zaren Peter I. Hier spazieren Sie durch den Oberen Park zum Großen Palast, Innenbesichtigung der Gala-Räume. Anschließend Rundgang durch die herrlichen Alleen des weltbekannten Unteren Parks, der im 18. Jh. als Barockgarten angelegt wurde. Ebenso wie Versailles war er von Anfang an als Fontänenpark gedacht und noch heute bilden 150 Springbrunnen eine harmonische Wassersymphonie. Vorbei am Orangerie-Garten mit seinem schlossähnlichen klassizistischen Gebäude aus dem 18. Jh., das vor wenigen Jahren restauriert wurde, fahren Sie etwa 30 Min. mit einem Tragflügelboot von der Anlegestelle am Ufer des Finnischen Meerbusens zum Stadtzentrum von St. Petersburg zurück. Von dort erfolgt der Bustransfer zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Mit Wartezeiten ist zu rechnen. Foto- und Videoaufnahmen im Inneren des Peterhofes sind nicht gestattet. Die Fahrt mit dem Tragflügelboot ist wetterabhängig.

**Laut Escort Bus 15: Gäste möchten mehr Brunnenanlage/Park. Refreshmentstop fiel aus.**

**Laut Escort Bus 18: Audiosystem hatte immer wieder kurze Aussetzer.**



#### 07.07.2017 St. Petersburg / Russland  – 18:00 Uhr

#### Blutkirche und Stadtbummel

**ca. 3,5 Std.**  
Bustransfer vom Hafen ins Stadtzentrum. Zunächst besichtigen Sie eine der schönsten Kirchen St. Petersburgs, ein Denkmal dekorativer Kunst des 19. Jahrhunderts: Die Kathedrale "Auferstehung Christi" erhielt ihren Beinamen "Blutkirche", da sie an der Stelle errichtet wurde, an der Zar Alexander II. im März 1881 tödlich verwundet wurde. Beeindruckende Mosaike nach Entwürfen von Rjabuschkin, Wasnezow und Nesterow zieren eine Gesamtfläche von 6.560 qm. Der Architekt Alfred Parland schuf mit der Blutkirche eines der bedeutendsten Baudenkmäler Europas. Nach der Besichtigung spazieren Sie zum Newskij Prospekt, der breiten Haupt- und Einkaufsstraße, auf der Sie bummeln und fotografieren können. Nach etwa 1,5 Stunden mit kurzer Freizeit kehren Sie zum Schiff zurück.  
**Bitte beachten:** Für Einkäufe in den Geschäften benötigen Sie die Landeswährung. Wir empfehlen Ihnen den Geldwechsel vor Ort.  
**Alles nach Plan.**

#### Kronstadt mit Marine-Kathedrale

**ca. 4 Std.**  
Kronstadt war bis 1996 für Besucher gesperrt und gilt auch heute noch als geheimnisvoller Ort. Die Stadt und frühere Festung liegt auf der Ostseeinsel Kotlin. Sie fahren durch historische und neue Stadtteile von St. Petersburg sowie über den Petersburger Damm, die einzige Verbindung zur Insel Kotlin im Finnischen Meerbusen, etwa 30 km westlich von St. Petersburg gelegen. Die Geschichte dieser Insel ist untrennbar mit der russischen Marine verbunden. Die von Peter I. 1704 gegründete Festung ist von einem Erdwall umgeben, der als stärkster Wall in Europa gilt. Mehr als 300 Denkmäler zu Architektur, Geschichte, Technik und Kultur gibt es auf der Insel, die fast alle auf die Seefahrt bezogen sind. Die gesamte Alt- und Hafenstadt ist seit 1990 in die UNESCO-Liste für Weltkultur- und naturerbe aufgenommen. Während Ihres ca. 1,5-stündigen Rundgangs sehen Sie den Menschikow-Palais, den Petrowskij-Park, das Denkmal des Gründers Peter I. sowie das Italienische Schloss, weiterhin das Trockendock und den Kronstädter Pegel, der den Nullpunkt des Meeresspiegels bestimmt. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, die Nikolaus-Marine-Kathedrale zu besichtigen, die zu Beginn des 20.Jh. im Stil der Konstantinopeler Hagia Sophia erbaut wurde. Die Kathedrale ist allen Seeleuten gewidmet, die ihr Leben auf dem Meer verloren haben, und gilt als Denkmal für die Tapferkeit russischer Marinesoldaten.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
**Alles nach Plan.**

#### Puschkin mit Katharinenpalast

**ca. 4 Std.**  
Etwa 25 km südlich von St. Petersburg liegt das heutige Puschkin. Peter der Große schenkte seiner Frau Katharina das ehemalige Landhaus Zarskoje Selo, das zum großartigen Katharinenpalast im Rokokostil umgestaltet wurde. Im Palast werden die schönsten Säle besichtigt. Auch das berühmte Bernsteinzimmer ist bei der Führung durch den Palast eingeschlossen. Anschließend folgt ein Spaziergang durch den herrlichen Park mit romantischen Pavillons, kleinen Seen und Skulpturen italienischer Meister.  
**Bitte beachten:**Mit Wartezeit ist zu rechnen, für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Foto- und Filmaufnahmen sind im Bernsteinzimmer nicht gestattet.

**Bus Nr. 10: Guide Elena. Gäste verstanden Guide schlecht bis gar nicht.**

**Alles nach Plan.**

#### Metro und Wodka Museum

**ca. 3 Std.**  
Zunächst lernen Sie die berühmte Petersburger Metro, eines der tiefstgelegenen U-Bahn-Systeme der Welt, kennen. Das U-Bahn-Netz liegt 50-75 m unter der Erde, weil der Boden im Newa-Delta sehr vermoort ist. Die ältesten Stationen sind "Puschkinskaja" und "Ploschtschad Wosstanija" und wurden 1955 in Betrieb genommen. Während der Fahrt zur Metro erhalten Sie von Ihrem Reiseführer einige Informationen  zu der Bedienung der Einlassautomaten sowie die U-Bahn-Münzen. Sie besuchen die erwähnten ältesten Metrostationen, die mit ihren Marmorsäulen, den aufwändigen Mosaikarbeiten und Bronzeleuchtern auf den Besucher pompös wirken. Darüber hinaus sehen Sie auch die erst 2011 eröffnete Station "Admiraltejskaja", mit 86 m die tiefste Metrostation weltweit. Anschließend besuchen Sie das Wodka-Museum. Hier erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte dieser weltbekannten Spirituose und können drei verschiedene Marken verkosten. Wodka wird traditionell aus Roggen oder Weizen hergestellt und hat einen Alkoholgehalt von mindestens 37,5%. Es gibt aber auch Sorten, für die verschiedene Gewürze wie Beeren, Früchte, Extrakte und Essenzen verwendet werden. Zur Verkostung werden kleine "Zakuskis" gereicht. Anschließend Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
**Alles nach Plan.**

#### Peter-Paul-Festung und Jussupow-Palast

**ca. 3,5 Std.**  
Mit Bus fahren Sie etwa 30 Min. zu einem der schönsten Paläste von St. Petersburg, dem Jussupow-Palast. Ein bereits im 18.Jh erbautes Palais wurde 1830 von der Adelsfamilie Jussupow erworben, umgebaut und erweitert. Bis 1917 war der Palast im Familienbesitz. Während der etwa einstündigen Innenbesichtigung sehen Sie die schöne Galazimmerflucht, die beeindruckende Gemäldegalerie sowie Wohnräume mit wertvollem Interieur verschiedener Stilrichtungen und erfahren mehr über die Familie Jussupow und das Leben der russischen Aristokratie. Anschließend Weiterfahrt zur Peter-Paul-Festung aus dem 18.Jh. Den Mittelpunkt der Festungsanlage, die bis 1917 u.a. als Gefängnis diente, bildet die Peter-Paul-Kathedrale, erbaut von 1713 bis 1732. Nach der Besichtigung dieses bedeutenden Kirchenbaus Rückfahrt zum Schiff.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. 

**Alles nach Plan.**

#### Panoramafahrt mit Puschkin

**ca. 9 Std. mit Essen**  
Zunächst Busfahrt zum 25 km entfernten Zarskoje Selo, dem heutigen Puschkin. Es war bis 1917 Sommerresidenz russischer Zaren. Besichtigung des prachtvollen Katharinenpalastes mit Prunksälen, Salons und Galerien. Auch das berühmte Bernsteinzimmer ist bei der Führung durch den Palast eingeschlossen. Nach einem kurzen Rundgang durch den Park nehmen Sie Ihr Mittagessen in einem Restaurant ein. Rückfahrt in das Stadtzentrum von St. Petersburg. Eine Panorama-Rundfahrt führt Sie zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt (Fotostopps). Ihre Stadtrundfahrt beginnt mit einem Fotostopp auf dem Isaaksplatz. Die riesige klassizistische Isaakskathedrale gehört zu den größten Kuppelbauten der Welt. Weiterfahrt zur Basilius-Insel mit Blick auf die Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, die prächtige Newa sowie auf den prunkvollen Komplex der Ermitage. Anschließend passieren Sie noch den Panzerkreuzer Aurora **(außerplanmäßig kurzer Photostop)** sowie die Blutkirche, deren Architektur eine fremde Note in das klassizistische Antlitz der Stadt gebracht hat. Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet, mit Wartezeit ist zu rechnen. Das Fotografieren sowie Videoaufnahmen sind im Bernsteinzimmer verboten.  
**Alles nach Plan.**

#### Eremitage, Blutkirche und Kanalfahrt

**ca. 8 Std.**  
Sie lernen eines der größten Museen der Welt kennen, die Eremitage. Der Museumskomplex besteht aus mehreren Gebäuden, die Kunst von der Urzeit bis in die Gegenwart zeigen. Mit mehr als drei Millionen Kunstgegenständen (hiervon wird nur ein Teil ausgestellt) ist die Eremitage ein Museum der Superlative. Ihr Reiseführer begleitet Sie während des 2,5-stündigen Rundgangs und zeigt Ihnen die schönsten Säle sowie wichtigsten Meisterwerke. Nach der Besichtigung nehmen Sie Ihr Mittagessen im Stadtzentrum ein. Anschließend Weiterfahrt zur Blutkirche (auch Auferstehungskirche oder Erlöserkirche genannt) mit ihren vergoldeten und emaillierten Kuppeln. Während der halbstündigen Besichtigung sehen Sie auch die wunderbaren Mosaike an den Wänden des Innenraums, die eine Gesamtfläche von 7000 qm bedecken. Nach diesem eindrucksvollen Besuch entspannen Sie bei einer gemütlichen einstündigen Kanalfahrt, während der Sie herrliche Palästen, romantische Gärten, vornehme alten Bürgerhäuser und einige schön verzierte Brücken passieren. Nach der Kanalfahrt etwa 45-minütige Rückfahrt zum Schiff.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.   
**Alles nach Plan.**

#### Panoramafahrt mit Peterhof

**ca. 8,5 Std. mit Essen**  
Zunächst beginnt die Rundfahrt durch St. Petersburg mit den schönsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt. Unter anderem sehen Sie die Basilius-Insel, die Blutkirche sowie den Isaaksplatz (diverse Fotostopps). Das Mittagessen wird in einem Restaurant unterwegs eingenommen. Danach Fahrt (ca. 30 km) zur Küste des Finnischen Meerbusens nach Peterhof, Sommerresidenz des Zaren Peter des Großen. Hier startet die Besichtigung des Großen Palastes mit prunkvollen Räumen (ca. 2 Std.). Im Anschluss Rundgang durch die herrlichen Alleen des Unteren Parks mit zahlreichen Springbrunnen und der großen Kaskade. Sie gelangen zur Anlegestelle für das Tragflügelboot, das Sie zurück nach St. Petersburg bringt.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Foto- und Videoaufnahmen im Inneren des Peterhofes sind nicht gestattet. Diese Bootsfahrt ist wetterabhängig.  
**Alles nach Plan.**



#### 08.07.2017 Tallinn / Estland  08:00 –14:00 Uhr

**Wir haben ausprobiert den Shuttle in die Oberstadt fahren zu lassen. Denn die Unterstadt ist wirklich fußläufig erreichbar und es gab in der Vergangenheit immer wieder Beschwerden, dass man für die kurze Strecke einen Shuttle „verkauft“.**

**Allerdings wurden NUR Hinfahrten angeboten. Preis 5,-.**

**Für die Rückfahrten kann sehr schwer eine Haltestelle festgelegt werden. Aber für nächstes jahr mit Koordinator der Agentur möglich. Dann Rotation: Schiff-Oberstadt-Unterstadt**

#### Kleine Stadtrundfahrt

**ca. 2 Std**.  
Während Ihrer Panoramafahrt passieren Sie den Kanonenturm "Dicke Margarethe" und den Turm "Langer Hermann", welcher das Wahrzeichen des Dombergpalastes ist. In dem großen Freizeitareal Kadriorg sehen Sie den Schwanenteich und die Festwiese mit dem speziell für das beliebte estnische Liederfest erbauten Amphitheater. Am Waldfriedhof vorbei gelangen Sie zum Tallinner Vorort Pirita. Kurzer Fotostopp am Segelkomplex, der 1980 für die Olympischen Spiele gebaut wurde. Bevor Sie durch das hochmoderne Geschäftszentrum Tallinns zurück zum Hafen gelangen, passieren Sie die Ruinen des St.-Brigitta-Klosters aus dem 16. Jh. Fotostopps unterwegs.  
**Bitte beachten:** Dieser Ausflug führt nicht in das historische Zentrum Tallinns.  
Alles nach Plan.

#### Stadtrundgang Tallinn

**ca. 4 Std.**  
Vom Hafen fahren Sie in die Oberstadt. Hier startet Ihr etwa 2-stündiger Rundgang. Sie bummeln vom Domberg mit der Alexander-Newskij-Kathedrale und der Domkirche zur Unterstadt, vorbei an liebevoll restaurierten Bürgerhäusern bis zum Rathausplatz. Sie sehen die bekannteste Kirche Tallinns, die dem Heiligen Nikolaus geweiht ist und heute als Konzertsaal dient, sowie das Alte Rathaus und die Große Gilde. Zwischendurch haben Sie Zeit und Gelegenheit für eigene Erkundungen. Danach Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**  Besuch der Domkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.

#### Oberstadt und Kadriorg Palast

**ca. 4 Std.**  
Kurzer Transfer vom Schiff in die Altstadt, wo sich Ihnen ein Bild der imposanten mittelalterlichen Mauern und Türme bietet. Sie spazieren vom "Langen Hermann" bis zum Domberg. Dort sehen Sie die Alexander-Newskij-Kathedrale, die als Wahrzeichen die Skyline der Stadt dominiert. Nach der Innenbesichtigung besuchen Sie den gotischen Tallinner Dom. Hier zieren mehr als 100 Wappenepitaphe der deutsch-baltischen Adligen Estlands die Wände. Der Rundgang geht weiter zu einem Aussichtspunkt, wo Sie etwas Freizeit für eigene Erkundungen haben. Anschließend fahren Sie zum Schloss Kadriorg. 1718 ließ Peter der Große das Schloss zu Ehren seiner zweiten Ehefrau Katharina I. erbauen. Die Räumlichkeiten beherbergen u.a. das Estnische Museum für ausländische Kunst. Auch den Schwanenteich erleben Sie mit seinen malerischen Inseln und Grotten im oberen Garten. Nach Ihrer Besichtigung und etwas Freizeit erwartet Sie Ihr Bus für die Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** An Sonn- und religiösen Feiertagen ist eine Innenbesichtigung des Doms nicht möglich. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Ausflugsprogramm nach Plan. Bus 13 fuhr jedoch an letztem Stopp ohne einen Gast und Escort ab.

Aufpreis für Headsets 3,- auf voucher

#### Panoramafahrt

**ca. 4 Std.**  
Sie fahren zunächst zum sehenswerten Kadriorg-Park, dem herausragenden Erholungsgebiet von Tallinn, der Anfang des 18.Jh. angelegt wurde und sich auf einer Fläche von etwa 70 ha erstreckt. Weiterfahrt zu den Song Festival Grounds mit dem modernen Amphitheater, in dem alle 5 Jahre das bekannte estnische Liederfest (Musikfestival) stattfindet. Nach einem Fotostopp passieren Sie Pirita mit dem anlässlich der Olympischen Spiele 1980 gebauten Yachthafen und den Tallinner Waldfriedhof (Metsakalmistu-Friedhof), auf dem zahlreiche bekannte Estländer begraben liegen. Sie fahren durch das Zentrum zum Stadtteil Nõmme, in dem denkmalgeschützte Häuser stehen und dessen Baumbestand und Grünflächen ihm den Beinamen "Waldstadt" eingebracht haben. Am lebhaften Wochenmarkt mit einheimischen Produkten wird ein Stopp eingelegt. Weiterfahrt zur Stadtmauer von Tallinn, eine der besterhaltenen europäischen Befestigungsanlagen. Ursprünglich war sie 2,4 km lang und bis zu 3 m dick und wies 46 Türme auf. Heute sind noch 1,9 km der Stadtmauer und knapp die Hälfte der Türme zu sehen. Fotostopp am sogenannten Platz der Türme, von dem aus Sie die Wehranlage besonders gut sehen können. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Während der Besichtigungen sind etwa 900 m Fußweg und einige Stufen zu gehen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Alles nach Plan.

#### Adel und Landleben in Estland

**ca. 3,5 Std.**  
Sie fahren mit dem Bus durch den westlichen Teil Tallinns zur Esko-Farm, die auf Viehhaltung und Käseproduktion spezialisiert ist. 2003 erhielt die Farm vom Präsidenten Estlands eine Auszeichnung für die gute Qualität ihrer Produkte. Natürlich können Sie verschiedene Spezialitäten probieren. Anschließend Weiterfahrt durch die schöne Landschaft Estlands zu einem Herrenhaus, dessen Innenbesichtigung Reichtum und Luxus vergangener Tage erahnen lässt. Bei einem kleinen Konzert im Paradesaal des Herrenhauses genießen Sie bei einem Glas Sekt die Eindrücke. Rückfahrt zum Schiff nach Tallinn.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Alles nach Plan.

#### Altstadt und Bier-Verkostung

**ca. 4 Std. mit Essen**  
Nach einer kurzen Busfahrt, vorbei an der mittelalterlichen Stadtmauer, erreichen Sie die obere Altstadt Tallinns. Ihr Ausflug führt Sie über den Schlossplatz zur Alexander-Newskij-Kathedrale und zur Domkirche (Außenbesichtigungen). Anschließend erreichen Sie eine Aussichtsplattform, die schöne Ausblicke auf die untere Altstadt bietet. Sie spazieren weiter in die Unterstadt und sehen auf dem Rathausplatz eines der letzten gotischen Rathäuser Nordeuropas. Zum Essen kehren Sie in ein traditionelles Lokal ein. Zur Mahlzeit werden 3 verschiedene Sorten Bier serviert (inklusive). Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Alles nach Plan.

#### Auf Entdeckungstour

**ca. 4,5 Std.**  
Der Ausflug bietet Gelegenheit, die versteckten Schönheiten von Estland zu entdecken. Zunächst etwa 40-minütige Busfahrt zum bekannten Kalkstein-Kliff Türisalu mit herrlichem Blick über die Ostsee. Fotostopp. Weiterfahrt zum Gutshaus von Keila-Joa ("Schloss Fall"), das 1830 im neogotischen Stil erbaut wurde und von einem besonders schönen Park umgeben ist. Nach der Besichtigung des Herrenhauses spazieren Sie durch den Park bis zum pittoresken Keila-Wasserfall. Anschließend Weiterfahrt zum Pakri-Leuchtturm an der nordwestlichen Spitze der gleichnamigen Halbinsel, der höchste Leuchtturm von Estland. Im nahegelegenen Paldiski sehen Sie den Bahnhof und den Exporthafen sowie im Windpark die gigantischen Windmühlen, deren Energieertrag etwa 1% des estnischen Stromverbrauchs abdeckt.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Alles nach Plan.

#### Mit dem Segway durch Tallinn

**ca. 2 Std.**  
Die Stadtbesichtigung der etwas anderen Art - steigen Sie um auf den Segway, ein zweirädriges, selbstbalancierendes elektrisches Fahrzeug, und erkunden Sie Tallinn auf diese ungewöhnliche Art der Fortbewegung. Sie erhalten eine Einweisung in die Benutzung des futuristisch anmutenden Elektrorollers. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, und Sie werden schnell ein Gespür für Balance und Geschwindigkeit Ihres Fahrzeuges bekommen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Fahrspaß. An den wichtigsten Sehenswürdigkeiten legen Sie immer wieder kurze Fotostopps ein, u.a. in der Oberstadt am Palast sowie in der Unterstadt am Rathausplatz. Unterwegs erhalten Sie Informationen von Ihrem Reiseleiter über Kopfhörer.  
**Bitte beachten:** Stark begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Evtl. Informationen in englischer Sprache.  
Mangels Interesse abgesagt.



#### 09.07.2017 Riga / Lettland  10:00 –20:00 Uhr

**Liegeplatz MK4: Zentrum ist in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen**

#### Panoramafahrt

**ca. 3,5 Std.**  
Kurzer Fotostopp mit Panoramablick auf die Altstadt von Riga sowie am Opernhaus. Während einer Orientierungsfahrt durch die Neustadt sehen Sie das Freiheitsdenkmal, das Nationaltheater, das Kongresszentrum sowie schöne Jugendstilhäuser und gelangen zum Kultur- und Erholungspark Meža, dem ehemaligen Kaiserwald. Weiterfahrt zum Brüderfriedhof, einem Nationaldenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges und des Lettischen Unabhängigkeitskrieges. Rückfahrt zur Altstadt und Freizeit am Rathausplatz für eigene Erkundungen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
Alles nach Plan.

#### Altstadt Riga und Zentralmarkt

**ca. 3,5 Std.**  
Kurze Busfahrt in die Altstadt Rigas, die heute unter Denkmalschutz steht. Bei einem etwa einstündigen Spaziergang sehen Sie unter anderem alte Bürger- und Handelshäuser aus der Hansezeit, das neue Rathaus, die Jacobikirche, die Petrikirche, das Schwedentor und den Dom sowie die Börse und das Parlamentsgebäude (Außenbesichtigungen). Etwas Freizeit für eigene Erkundungen. Weiterfahrt zum Rigaer Zentralmarkt und Besichtigung der fünf Markthallen. Anschließend Rückfahrt zum Hafen.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.

#### Jurmala und Altstadt Riga

**ca. 3,5 Std.**  
Kurze Fahrt durch Riga und weiter zu dem ca. 20 km entfernten Kurort Jurmala, inmitten vieler Dünen und Kiefern am Rigaischen Meerbusen gelegen. Kurzer Rundgang durch die Fußgängerzone der Stadt und Spaziergang entlang des Badestrandes mit originellen Holzbauten. Während der Rückfahrt passieren Sie die Sommerresidenz der Präsidenten Lettlands sowie liebevoll restaurierte Villen. Rückkehr nach Riga und ca. 15-minütiger Halt am Rathausplatz mit umliegenden Sehenswürdigkeiten, wie z.B. die Petrikirche oder das Schwarzhäupterhaus, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.  
**Bitte beachten:** Fußweg insgesamt etwa 1,5 Stunden.  
Alles nach Plan.

#### Riga mit Dom

**ca. 4 Std.**  
Kurze Fahrt vom Hafen bis in die historische Altstadt. Während Ihres ca. einstündigen Spaziergangs sehen Sie u.a. das Rathaus und das gotische Schwarzhäupterhaus sowie die Petri- und Johanniskirche (Außenbesichtigungen). Gelegenheiten für Fotostopps und Souvenireinkäufe werden geboten. Anschließend besichtigen Sie ca. 30 Min. die größte baltische Kirche, den Rigaer Dom, dessen Grundstein im Jahr 1211 gelegt wurde. Weiterer etwa einstündiger Spaziergang entlang schön erhaltener Wohnhäuser aus dem 13.-17. Jh., vorbei an der Jacobikirche, dem Parlamentsgebäude, dem Schwedentor sowie der Kleinen und Großen Gilde. Kurze Fahrt durch das Stadtzentrum mit dem Bus. Bewundern Sie das Freiheitsdenkmal, das Opernhaus, das Nationaltheater und die Akademie der Künste. Ein ca. 40-minütiger Spaziergang durch die Albertstraße mit imposanten Jugendstilhäusern rundet Ihren Ausflug ab, bevor Sie mit dem Bus zum Schiff zurückkehren.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.

#### Altstadt und Freilichtmuseum

**ca. 4 Std.**  
Auf der Fahrt zum Freilichtmuseum gewinnen Sie einen ersten Eindruck der Stadt (Zentrum und Neustadt). Sie erreichen das Ethnographische Freilichtmuseum Lettlands, das 1924 gegründet wurde und damit eines der ältesten Freilichtmuseen Europas ist. Es gilt als Denkmal der traditionellen Lebensart der lettischen Bauern in der Zeit vom 17.-20.Jh. Das Museum liegt in einem Waldgebiet am Jugla-See und präsentiert u.a. Einzelhöfe, Kirchen und Fischerunterkünfte. Während des Rundgangs wird das historisch eingerichtete Wirtshaus "Priedes krogs" besucht, wo Sie lettisches Bier und Kwas probieren können. Sie haben auch Gelegenheit, einen Laden mit Produkten lettischer Handwerker zu besuchen. Nach dem gut 1,5-stündigen Aufenthalt fahren Sie entlang der Hauptstraße zur Altstadt von Riga. Ausstieg am Rathausplatz und etwa 1,5-stündige Besichtigung der Altstadt mit Schwarzhäupterhaus, Rathaus, Petrikirche, Schwedisches Tor, Parlamentsgebäude, Domplatz und Domkathedrale, Jakobikirche, Livenplatz (nur Außenbesichtigungen). Anschließend kurze Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.

#### Altstadt und Biermuseum

**ca. 4 Std.**  
Kurze Busfahrt bis zur Altstadt. Am Rathausplatz steigen Sie aus und beginnen Ihren knapp 1,5-stündigen Rundgang. Sie sehen u.a. das Schwarzhäupterhaus und die Johanneskirche (jeweils Fotopause), Wohnhäuser aus dem 13.-17.Jh., die Jakobikirche, das Parlamentsgebäude, die Kleine und Große Gilde, den Livenplatz (nur Außenbesichtigungen). Anschließend Fahrt durch das Stadtzentrum zum Biermuseum, das nach Renovierungsarbeiten in 2015 das modernste im Baltikum ist. Im historischen Teil sehen Sie die authentische Bierbrauerei mit den Bierbrauer Kesseln, die seit 1938 erhalten sind und immer noch verwendet werden. Sie erfahren Wissenswertes über den Brauvorgang und die aktuelle Bierproduktion. Und natürlich haben Sie Gelegenheit zur Bierverkostung. Nach dem gut 1,5-stündigen Aufenthalt fahren Sie wieder zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Alles nach Plan.

#### Riga Spezial mit Albert-Hotel

**ca. 4 Std.**  
Etwa 40-minütige Orientierungsfahrt durch die Neustadt Rigas vorbei am Opernhaus, am Kongresszentrum, dem Botschaftsviertel und dem Nationaltheater. Spaziergang in die Altstadt entlang schöner Jugendstilhäuser zum Albert-Hotel. Vom 11. Stockwerk haben Sie eine beeindruckende Panoramasicht über Riga. Erfrischungsgetränk inklusive. In der Altstadt besuchen Sie anschließend die Kleine Gilde. Ihr Spaziergang führt Sie außerdem zur Jacobikirche, zum Rigaer Dom, zur Petrikirche, zur Börse und zum Parlamentsgebäude (Außenbesichtigungen). Rückfahrt per Bus zum Hafen.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Alles nach Plan.

#### Sigulda und Panoramafahrt Riga

**ca. 7,5 Std. mit Essen**  
Etwa 60 km nordöstlich von Riga besuchen Sie die Kurstadt Sigulda und den Gauja-Nationalpark. Die Gutmannshöhle ist mit 10 m die höchste Lettlands und kann während eines 30-minütigen Spaziergangs besichtigt werden. Anschließend Weiterfahrt steil bergauf zur Burganlage von Turaida. Sehenswert sind das Eingangsgebäude, die rekonstruierte Holzkirche und das Heimatmuseum der ehemaligen Bischofsburg. Am anderen Ufer des malerischen Urstromtales finden sich noch Spuren der Liven, die dieses Tal im 11. Jh. besiedelten. In der Nähe nehmen Sie das Mittagessen ein. Anschließend Fahrt zum Sommerschloss des Russichen Fürsten Kropotkin und Besichtigung der nahegelegenen Ruinen einer Ordensburg. Nach etwa 20 Minuten Aufenthalt kehren Sie nach Riga zurück. Ihre kurze Panoramafahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten endet am Rathausplatz. Während eines kurzen Spaziergangs sehen Sie das Schwarzhäupterhaus und die Petrikirche. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Alles nach Plan.



**Liebe Grüße**

**Wolfgang, Melanie, Lisa, Kim L.**